

## **SPD – Ortsverein Flein**

KW 23-2022

### **Unser Landtagsabgeordneter Klaus Ranger informiert**

**Klaus Ranger**, MdL, informiert über seine Arbeit - in einer Videobotschaft berichtet er von einer Reise des Ausschusses für Landesentwicklung und Wohnen nach Kopenhagen. Diese Reise hat deutlich gezeigt, welchen Vorsprung die skandinavischen Länder bei den Themen Infrastruktur und Städtebau haben. Es werden Beispiele vorgestellt, die in jedem Baugebiet umgesetzt werden könnten, nicht nur in Kopenhagen. Mehr Infos findet sich in seiner **Videobotschaft** unter folgendem Link: <https://youtu.be/oolaZcf5pOU>

Spannend nachzuhören - weitere Informationen unter: <https://www.klaus-ranger.de/>

### **Sich informieren für zukünftige Aufgaben**

Die Kommunalpolitik braucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die mit Leidenschaft und Tatkraft sich für gute Ideen einsetzen. Im Herbst bieten der Parteivorstand und die Bundes-SGK den **59. Kurs der Kommunal-Akademie** an. Bewerbungen sind bis zum **24. Juni 2022** möglich.

Angeboten werden - abwechselnd in Präsenz und digital:

- **09.-11.09.2022 (in Präsenz in Springe)**  
Handlungsfelder & Selbstverständnis ehrenamtlicher Kommunalpolitik
- **30.09.-02.10.2022 (digital)**  
Umgang mit kommunalen Herausforderungen
- **14.-16.10.2022 (in Präsenz in Springe)**  
Zukunftsplanung & strategische Entwicklung in der Kommune
- **18.-20.11.2022 (digital)**  
Soziale Gerechtigkeit & Zusammenhalt in der Kommune - Nachfragen unter: [spdflein@gmx.de](mailto:spdflein@gmx.de)

Laufende und aktuelle Kurse und Seminare der Friedrich-Ebert-Stiftung unter: <https://www.fes.de/>

- Donnerstag, 9. Juni 2022, 19:00 Uhr  
Risiko eines Atomwaffeneinsatzes: Wie weiter mit dem Atomwaffenverbotsvertrag?  
Die Veranstaltung findet online statt.
- Sonntag, 19. Juni 2022 10:00  
Gipfeltreffen Hohenneuffen: Politik mit Weitblick  
Auto ade? Betriebliche Transformation der Arbeitswelt

## **Soziale und ökologische Verantwortung verbinden**

**Der Klimawandel ist real** und seine Auswirkungen sind an vielen Orten der Welt schon heute spürbar. Um der Zerstörung unseres Planeten entgegenzuwirken, müssen wir **ressourcenschonender und ökologischer leben und wirtschaften**. Das bedeutet gewaltige Veränderungen, zum Beispiel müssen wir weg von fossilen Energiequellen wie Kohle und hin zu emissionsarmen Systemen wie Wind- oder Solarkraft. In diesem Strukturwandel stecken große Chancen, wenn er sozial gerecht gestaltet wird.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung setzt sich weltweit für eine **sozial-ökologische Transformation** ein, die die ökologische und die soziale Frage gemeinsam beantwortet. Ihre Vision: Emissionsarme, ressourcenschonende und sozial inklusive Wirtschaftssysteme, die allen Menschen die Chance auf ein gutes und menschenrechtsbasiertes Leben geben. Dafür brauchen wir stabile, breite und fortschrittliche Bündnisse zwischen Umweltbewegung, Politik und Gewerkschaften auf, die den Weg in eine nachhaltigere Zukunft ebnen.

Weitere Informationen unter: <https://www.fes.de/themenportal-die-welt-gerecht-gestalten/klimawandel-energie-und-umwelt>

Heidi Scharf-Giegling  
Pressesprecherin der Fleiner SPD